

## Unsere Solawi im Überblick

### Was bedeutet es ein Solawi-Mitglied zu sein?

Als Solawi-Mitglied bist du Teil einer Gruppe von Verbraucherinnen und Verbrauchern, die seit 2013 mit der demeter Gärtnerei Großhöchberg kooperiert, um Lebensmittel ökologisch, regional, saisonal, in Vielfalt und hoher Qualität zu produzieren. Auf rund 3 Hektar und in 5 Folientunneln wird hier das ganze Jahr eine bunte Mischung an Gemüse für die Mitglieder gehegt und gepflegt. Außerdem lebt eine kleine Hühnerschar von Ziegen bewacht in einem Hühnermobil auf unseren Flächen und schenkt uns Eier. Seit diesem Jahr (2022) kommt der Hof Geyer hinzu, der schon viele Jahre wertvollen Kuhmist liefert und nun auf 1,8 Hektar Rot-, Weiß- und Spitzkohl sowie Wurzelgemüse wie Möhren und Rote Bete für die Solawi anbauen wird.

Als Solidarische Landwirtschaft finanzieren wir nicht einzelne käufliche Produkte, sondern verantworten die Produktion unserer Lebensmittel gemeinschaftlich. Die Ernte wird unter den Mitgliedern aufgeteilt. Dabei entsteht sowohl ein anderes Verhältnis zu den Lebensmitteln als auch eine solidarische Gemeinschaft zwischen den Ernteteilerinnen und Ernteteilern und der Gärtnerei.

Deine Mitgliedschaft in unserer Solawi gilt für ein Jahr: von Anfang März bis Ende Februar im Folgejahr. Möchtest du danach weiterhin dabei sein, musst du dich erneut zum Jahrestreffen anmelden. Wenn du nicht weitermachen willst, bitten wir dich um eine Kündigung bis zum 31. Januar. Solltest du unterm Jahr aussteigen wollen/müssen z.B. wegen eines Umzugs, ist das möglich, sofern du ein neues Mitglied findest, welches deinen Anteil zu deinen Konditionen weiterführt.

Ein Verteilraumwechsel ist jeweils zum Monatsanfang möglich.

### Wann gibt es denn Gemüse und wie kann ich mir einen Anteil vorstellen?

Das Gemüse wird wöchentlich immer freitags zu den verschiedenen Verteilräumen gebracht, wo die Mitglieder dann ihren Anteil abholen können. Als Solawi-Mitglied erhältst du einen Ernteanteil, der so viel Gemüse enthalten soll, dass eine erwachsene Person davon eine Woche lang satt wird. Allerdings gibt es natürlich keine "Standard-Person": unsere Ernährungs- und Kochgewohnheiten sind sehr verschieden. Daher bieten wir die Möglichkeit, den von uns vorgegebenen Ernteanteil an die eigenen Bedürfnisse anzupassen. Erfahrungsgemäß wird ein Anteil grade im Schnitt von zwei Personen verspeist.

Dazu kommen die saisonalen Unterschiede. In den Sommermonaten werdet ihr mit einer Fülle von verschiedenem Gemüse beregnet: Salate, Tomaten, Gurken, Paprika und so weiter. Im Frühjahr, wenn das Lager bald und die Äcker noch leer sind, gibt es dann etwas weniger. Diese Übergangszeit versüßen wir euch mit getrockneten Kräutern, Höchberger Würze, Sauerkraut oder was wir sonst noch einmachen konnten.

In der Kalenderwoche 52 und 1 gibt es eine Lieferpause für euch und eine Winterpause für die Anbauenden. Im Übergang zum Frühling bündeln wir manchmal die Ernteanteile und liefern 14-tägig, so dass sich die Fahrten für uns und für euch lohnen.

### Was ist eigentlich diese Individualverteilung?

Mit der Individualverteilung verfolgen wir das Ziel, mehr auf die individuellen Bedürfnisse eines jeden von uns einzugehen. Das Anpassungsformular der Individualverteilung ermöglicht es dir, den von uns vorgegeben Standardanteil an deine Bedürfnisse anzupassen. Dazu erhältst du jeden Montag eine Mail (bei 14-tägigem Verteilrhythmus natürlich nur alle zwei Wochen). Nimmst du keine Änderungen vor, erhältst du den von uns vorgeschlagenen Ernteanteil.

Eine genaue Anleitung zur Individualverteilung und zur Abholung senden wir dir anbei.

### **Was passiert, wenn ich meinen Anteil mal nicht abholen kann?**

Bei Abwesenheit durch Urlaub etc. kannst du deinen Gemüse-Anteil, der dann „übrig“ ist, unter den Mitgliedern des Verteilpunktes im Sinne eines solidarischen Prinzips tauschen oder verschenken. Bitte melde dich dafür rechtzeitig bei den anderen Verteilpunktmitgliedern (das geht z.B. über die Verteilpunkt-Mailingliste). Du kannst auch gerne selbst eine Vertretung organisieren und dieser erklären, wie das Abholen am Verteilpunkt abläuft und so vielleicht noch mehr Menschen für diese Idee begeistern.

Alternativ gibt es die Option in deinem Anpassungsformular zur Individualverteilung alle Produkte auf null zu setzen. Das ist uns am Ende auch lieber, bevor übriges Gemüse im Verteilraum liegen bleibt und vergeht. Das musst du bei Bedarf jede Woche erneut durchführen. Falls du mehrere Wochen im Urlaub bist, kannst du dich auch unter [solawi@grosshoechberg.de](mailto:solawi@grosshoechberg.de) melden, um den Anteil in der Zeit auf null zu setzen.

### **Was hat es mit den Mailinglisten auf sich?**

Die bei der Online-Anmeldung angegebenen Emailadressen tragen wir automatisch in alle wichtigen Mailinglisten ein. Es gibt eine, in der alle Mitglieder enthalten sind. So erhältst du zum Beispiel unseren wöchentlichen „Blick in die Woche“ mit den Neuigkeiten aus der Gärtnerei oder andere relevante Informationen. Außerdem hat jeder Verteilraum eine eigene Mailingliste, um die direkte Kommunikation der Mitglieder eines Verteilraums zu ermöglichen.

Sollen weitere Mailadresse hinzugefügt werden, meldet euch unter [solawi@grosshoechberg.de](mailto:solawi@grosshoechberg.de)

### **An wen wende ich mich, wenn ich eine Frage habe?**

Wenn es am Verteilpunkt Probleme gibt, die Waage kaputt ist oder du deinen Anteil ausnahmsweise später abholen möchtest: wende dich zuerst an den Verteilraum-Verantwortlichen oder die anderen Mitglieder im Verteilraum. Die Kontaktdaten wirst du noch separat per Mail erhalten.

Wenn die Produktliste im Verteilraum fehlt, du dich zum Mithelfen anmelden möchtest, den Verteilraum wechseln möchtest oder Fragen zum Gemüse hast, wende dich bitte an Alina unter [solawi@grosshoechberg.de](mailto:solawi@grosshoechberg.de)

Wenn du Fragen zu deinem SEPA-Mandat oder den Buchungen hast, kontaktiere Eva unter [verwaltung@grosshoechberg.de](mailto:verwaltung@grosshoechberg.de)

### **Wie kann ich mich einbringen und wie wird das eigentlich alles organisiert?**

Die Planung, Organisation, Mitgliederverwaltung, Gemüseverteilung sowie Kommunikation zwischen Mitgliedern und Gärtnerei bzw. Hof sind Grundvoraussetzung für das Funktionieren unserer Solawi. Diese Aufgaben liegen grade bei der Gärtnerei. Der Vertrauenskreis besteht aus vier Mitgliedern (deren Mailadresse findet ihr immer im Blick in die Woche), die ein offenes Ohr für die Mitgliedschaft haben und eine Feedback-Funktion für die Gärtnerei haben.

Gerne könnt ihr bei uns vorbeikommen, mitarbeiten und so die Gärtnerei kennen lernen. Anmeldung bitte unter [solawi@grosshoechberg.de](mailto:solawi@grosshoechberg.de)

Mehrmals im Jahr laden wir auch zum Präparaterühren und feiern ein. Wer Lust hat, sich hier einzubringen, möge sich gerne melden. Außerdem versuchen wir übers Jahr, je nach Arbeitsspitzen auf dem Acker immer wieder Termine zum Austauschen und kennen lernen anzubieten. Termine werden im Blick in die Woche angekündigt.

### **Wir freuen uns auf das neue Wirtschaftsjahr mit euch!**